

Die Arbeit von feld72 bewegt sich an der Schnittstelle von Architektur, angewandtem Urbanismus und Kunst. feld72 hat zahlreiche Projekte diverser Größenordnung im nationalen und internationalen Kontext umgesetzt, die von Masterplänen über Gebäude, städtebaulichen Studien, Raum- und Ausstellungsgestaltungen bis hin zu urbanen Strategien und großflächigen Interventionen im öffentlichen Raum reichen.

Die vielfach ausgezeichneten Arbeiten zeichnen sich durch einen sozial verantwortlichen, innovativen und nachhaltigen Zugang zu Themen der Architektur und des Urbanismus aus. Potentiale von Orten und (sozialen) Räumen aufzuspüren und zu verstärken ist ein Grundelement der Projekte von feld72.

„... es gibt keinen Bruch zwischen den theoretischen und experimentellen Projekten von feld72 und ihren Entwürfen für Gebäude: Ihr gesamtes Werk, ungeachtet der Dimensionen oder der Mittel, untersucht, wie die Welt durch die Linse der Architektur eingebunden und wahrgenommen wird. Und eine architektonische Lektion können wir aus diesem Werk lernen, nämlich dass die Essenz der Architektur nichts Architektonisches ist.“

Kari Jormakka in „Theorie und Gestaltung im vierten Maschinenzeitalter – zu den experimentellen Projekten von feld72“ veröffentlicht in „feld72 – urbanism – forsale“. (Hrsg. Lilli Hollein), SpringerWienNewYork 2007



Anne Catherine Fleith

Partner

*1975 Colmar, FR
Architektur EAS Strasbourg, FR
TU Delft, NL

Richard Scheich

Partner

*1972 Launceston, AUS
Architektur TU Wien, AT
CVUT Prag, CZ

Michael Obrist

Partner

*1972 Bozen, IT
Architektur TU Wien, AT
SA Portsmouth, GB

Peter Zoderer

Partner

*1973 Bozen, IT
Architektur TU Wien, AT
TU Delft, NL

Mario Paintner

Partner

*1973 Klagenfurt, AT
Architektur TU Wien, AT
TU Delft, NL

feld72 setzt sich in seiner Arbeit universell mit sozialem Raum auseinander. Das Kollektiv beschäftigt sich mit gemeinschaftlicher Interaktion in gebauten Strukturen sowie mit dem Erkennen und Aktivieren räumlicher Potenziale. Ihr übergeordnetes Thema umfasst architektonische Fragestellungen rund um gesellschaftliche und öko-soziale Herausforderungen.

feld72 setzt sich kontinuierlich mit Themen wie Stadt- und Landflucht, Leistbarkeit und Gemeinschaft auseinander und übersetzt diese in architektonische Lösungen, die durch eine hohe Sensibilität für den Ort und den Maßstab überzeugen. Diese Haltung zieht sich konsequent durch die Gebäudeentwürfe und deren Umsetzungen, die theoretischen und experimentellen Projekte sowie die akademische Lehrtätigkeit. Im Fokus steht die Gestaltung von Orten des Zusammenlebens in urbanen und ländlichen Räumen, insbesondere Wohn-, Bildungsbauten und öffentliche Räume. Nicht zuletzt spielt die Materialität eine wesentliche Rolle: die Umsetzung von Konzepten und Strategien in greifbare Architektur.

Zu den aktuellen Projekten zählen die beiden erstplatzierten Wettbewerbsbeiträge (2024) im geförderten Wohnbau: einerseits das Projekt *Nachbarschaftsbrücke*, das im Zeichen des zirkulären Bauens u.a. auf die Potentiale des Bestandes setzt sowie *Wiener Luft* am Nordwestbahnhof, das eine ganzheitliche CO₂ Neutralität von der Konzeption über die Herstellung und Errichtung bis hin zum Betrieb umsetzt.

Die jüngsten Realisierungen im Bildungsbau sind das im Herbst 2024 eröffnete *Bildungsensemble Jean Mentelin* in Straßburg und der in ganzheitlich ökologischer Bauweise realisierte *Kindergarten Algund* (2023). Die flexibel nutzbare Raiffeisen-Bankzentrale *raiffeisen corner* in St. Pölten (2022) vereint Arbeiten und hybride öffentliche Nutzung.

feld72 hat sich seit seiner Gründung 2002 mit der selbst initiierten Projektreihe „*Urbane Strategien*“ rund um Fragestellungen des Gebrauchs und der Wahrnehmung des öffentlichen Raumes einen Namen gemacht: experimentelle Projekte, die über das Regelwerk der klassischen Architektur hinausgehen.

Bereits 2005 reaktivierte feld72 mit dem *Million Donkey Hotel* ein von Leerstand betroffenes, schrumpfendes Dorf im Süden Italiens durch Einbeziehung der Bevölkerung, der lokalen Ressourcen und der Ökonomie. Seit 2003 beteiligte sich das Kollektiv an mehreren Ausstellungen mit Beiträgen, die Fragestellungen rund um die Potenziale von Orten des Zusammenlebens beleuchteten. Darunter die jüngsten Projekte *Social. Spaces. Matter.* im Shibaura House Tokyo, Japan (April 2024) und im Aedes Architekturforum Berlin (Mai 2023) und den Beitrag zur 15. Internationalen Architekturausstellung, La Biennale di Venezia (2016).

Seit 2010 ist feld72 auch in der Lehre tätig: u.a. 2024 Workshop, Tokyo Institute of Technology, JP / seit 2011 Lehrauftrag, TU Wien, AT – Gebäudelehre und Entwerfen am Institut für Architektur und Entwerfen / seit 2018 Professur für Wohnbau und Entwerfen, TU Wien, AT.

Die Arbeit von feld72 wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem *Preis der Stadt Wien für Architektur* AT (2024) / mit dem *European Collective Housing Award* ES (1st edition) – Finalist 2024 / *Medaglia d'Oro all'Architettura* IT (2018) / *Staatspreis* AT – für Architektur 2018, Architektur & Nachhaltigkeit 2013 und für experimentelle Tendenzen in der Architektur 2002 / *Architectural Review Awards for emerging architecture* UK – für *Million Donkey Hotel* als eines der 25 besten Projekte der Welt (2009).

Urbanismus		Urbane Strategien			Auszeichnungen		
2025*	Barbara Quartier – kooperativer Masterplan für ein gemischtes Stadtquartier (mit Bogenfeld Architektur), Linz, AT	2020	Caring Infrastructures – Studie zum Potential des öffentlichen Raums in Zeiten der Covid-19-Pandemie, Tel Aviv, ISR / Wien, AT	2009	blackbox – Künstlerische Begehung und Intervention im Rahmen von BERGUNG RECUPERO IZKOPAVANJE, Mogessa, IT	2025	Wood Architecture Prize by Klimahouse für den Kindergarten Algund, IT
2023*	Oswaldleiten – Masterplan für eine Wohngebietserweiterung, Bozen, IT – 1. Preis	2017	Museum for Public Space im Rahmen der Freihaus-Summerschool, Münster, DE	2009	Linzer Auge – Konzept und Design für eine drehende Plattform und Wahrnehmungsmaschine auf der Donau für die Kulturhauptstadt Linz, AT	2024	Preis für Architektur der Stadt Wien, AT
2023*	Kooperatives Planungsverfahren – Weiterentwicklung des Lakeside Science & Technology Park (mit winkler+ruck architekten & maxRIEDER), Klagenfurt, Kärnten, AT	2017	MQ Amore – Minigolf-Skulpturenpark, Wien, AT	2007	urbanism for sale – Österreicher Beitrag zur 7. Internationalen Architekturbieniale São Paulo, BR	2024	European Collective Housing Award – 1st edition (Finalist) für die Wohnsiedlung Maierhof, ES
2022*	Maria Rast Wiesen – Masterplan für eine Entwicklungsstrategie, St. Michael, IT – 1. Preis	2016	GeschichtenOrt Hofburg – 20 Installationen, 1 öffentlicher Raum, Wien, AT	2007	Hoogvliet – Intervention in der Peripherie Rotterdam, Einladung von Ton Matton & WiMBY (Welcomelnto MyBackyard), Rotterdam, NL	2024	gebaut2023 – Auszeichnung der MA19 für die Straußengasse 14, AT
2022	Sonnleiten – Masterplan für eine Wohngebietserweiterung, Terenten, IT – 1. Preis	15/16	Museum for Public Space im Rahmen der Sommerakademie Salzburg, AT	2005	architektenSTRICH© – Wettbewerb der Wiener Grünen, Kunst im Öffentlichen Raum, Wien, AT – 1. Preis	2023	BIG SEE Wood Design Award für den Kindergarten Algund, SVN
2019*	Oberes Feld Lans – Masterplan für eine Siedlungsstruktur, Lans, AT – 1. Preis	2014	RheinMainCity-App – Mobilität und Kommunikationsstrategie für die Rhein Mainz City, DE	2004	Public Parameters – Intervention am Österreichischen Pavillon, g. Internationale Kunstausstellung, La Biennale di Venezia, IT	2023	Vorbildliche Bauten Niederösterreich für den raiffeisen corner, AT
18/20	St. Valentin – Masterplan für eine innerstädtische Entwicklung, AT	2013	CyclingPublic – soft-tool zur Förderung des Fahrradfahrers in der Stadt, Wien, AT – Preis der Jury	2004	Donaukanalschein – Intervention und Workshop URBAN WATERS (mit Lorenz Potocnik), Wien, AT	2022	Callwey – Best Workspaces für den raiffeisen corner, DE
2018	Christiani-Wiesen – Masterplan für ein Wohnquartier, Konstanz, DE – 1. Preis	2012	auf Sand gebaut – künstlerische Begehung und Intervention an der Isonzo-Mündung, Monfalcone, IT	2004	48N13 16E20 – Intervention im Stadtraum (mit Charlotte Spitzer und Lorenz Potocnik), Wien, AT	2022	BIG SEE Wood Design Award – GRAND PRIX für die Wohnsiedlung Maierhof, SVN
2017	Edlrauth – Masterplan für ein Wohnquartier, Burgstall, IT	2012	The Zone – Nachnutzung eines Ex-NATO-Areals, Natz-Schabs, IT	2004	Servus MQ – Ankündigungssystem im Vorplatz des MuseumsQuartiers (mit Charlotte Spitzer), Wien, AT	2021	»Respekt und Perspektive. Bauen im Bestand« award – deutsche bauzeitung für die Cotton Residence, DE
2013	Leerstand – Studie zur Nachnutzung von kommunalen Gebäuden in der Steiermark, AT	2009	Vexations – Rauminstallation für eine Tanzperformance, Impulstanz 2009 im Novomatic Forum Wien, AT; 2010 Fabbrica del Vapore Milano, IT; 2012 Ponderosa Stolzenhagen, DE	2003	STAUkitransalp© – Event im Rahmen der Alpbacher Architekturgespräche, Tirol, AT	2021	Wohnbauten des Jahres 2021 – Callwey in der Kategorie Innovative Fassade für Neu Leopoldau, DE
2013	Kurtinig 2030 – Masterplan für eine Dorfentwicklungsstrategie, IT	2011	2010 Fabbrica del Vapore Milano, IT; 2012 Ponderosa Stolzenhagen, DE	2003	FILEkit© – Survalkit für Stauopfer, Intervention & Ausstellungsbeitrag (mit ARTGINEERING und D+.NL) im Rahmen von mobility – International Architecture Biennale Rotterdam, NL	2020	gebaut2020 – Auszeichnung der MA19 für die Cotton Residence und den Kapellenhof, AT
2012	Eppan – Masterplan für eine Siedlungsstruktur, IT – 1. Preis	2010	PublicLibrary – ein neuer Baustein des Million Donkey Hotels, MAXXI Museum Rom, Prata Sannita, IT	2003	CT_map Vienna – Intervention im Stadtraum Wien, AT	2019	Bauherrenpreis der HYPO Vorarlberg – Anerkennung für die Wohnsiedlung Maierhof, AT
2011	Auer – Masterplan für eine Siedlungsstruktur (mit Claudio Polo), IT – 1. Preis	2010	Converging Territories – Paris at the crossroads, Pilot-Project for architects' mobility in Europe, FR	2002	rent-a-hitchhiker – Studie am Autobahnring (mit Ole Schilling), Rotterdam, NL	2019	Mies van der Rohe Award (Nominierungen) für das Bildungsensemble Terenten und die Post am Rochus, ES
2010	Bildungslandschaft Altstadt Nord Köln – Städtebaulicher Rahmenplan (mit Plansinn), DE – 1. Preis	2010	Galleria Alpina – Studie zur Nachnutzung des unterirdischen Bahnhofs Sedrun und des 800 m tiefen Zugangsschachts des Gotthard-Tunnels, CH	2002	Toronto Barbecue – temporäre Vorplatzbespielung des Museums Quartiers (mit Lorenz Potocnik und nan architects & landscapes), Wien, AT	2019	Schorsch 2018 – Auszeichnung der MA19 für das Haus am Park, AT
2009	Kaltern – Masterplan für eine Siedlungsstruktur, IT – 1. Preis	2010	Hyperlympics – Public Trailer© London – Projekt für das London Festival of Architecture, UK	2003	du findest stadt – Intervention im Stadtraum Wien (mit Lorenz Potocnik), im Rahmen von MEGA – Manifeste der Anmassung, Künstlerhaus Wien, AT	2019	Architekturpreis Südtirol in der Kategorie Öffentlicher Bau für den Kindergarten Niederolang, IT
2006	Bozen underground – Studie unterirdische Verdichtungsstrategien für Städte im Alpenraum, IT	2010	PublicTrailer© Milano – Projekt für das Public Design Festival, Salone del Mobile, Mailand, IT	2002		2018	Kategorie Öffentlicher Bau für den Kindergarten Niederolang, IT
	* laufend	2009	PublicTrailer© Shenzhen – Projekt für die Shenzhen – Hong Kong Bi-city Biennale of Urbanism / Architecture, CN	2002		2018	Medaglia d'Oro all'Architettura für den Kindergarten Niederolang, IT
						2018	Staatspreis für Architektur für die Post am Rochus, AT
						2018	Plan Award (Anerkennungspreis) für den Kindergarten Niederolang, IT
						2018	AIT-Award – 1. Preis für die Post am Rochus und 3. Preis für den Kindergarten Niederolang, DE
						2018	Holzbaupreis Südtirol – archilegno für den Kindergarten Niederolang, IT
						2018	Office of the Year Award in der Kategorie Großunternehmen für die Post am Rochus, AT

2017	Piranesi Award (Anerkennungspreis) für den Kindergarten Niederolang, SI	2004	Kunst im öffentlichen Raum – 1. Preis der Wiener Grünen für das Projekt architekten-STRICH©, AT	2015	FOOD – dal cucchiaio al mondo, MAXXI, Rom, IT	2004	9. Internationale Architektur- ausstellung, La Biennale di Venezia, Österreichischer Pavillon, IT
2017	Rassegna Architettura Arco Alpino für die Wohnsiedlung Eppan, IT	2003	Karl-Hofer-Preis – der interdisziplinäre Kunstpreis der Universität der Künste Berlin für die Projekte: STAUkit© / CODAkit© und FILEkit©, DE	2014	TOMORROW IS..., MAK, Wien, AT	2004	10. Internationale Messe für Gegenwartskunst, Kongresshaus Zürich, CH
2015	Architekturpreis Südtirol in der Kategorie Wohnen für die Wohnsiedlung Eppan, IT	2003	Communication Award, International Architecture Biennale Rotterdam – Nominierung für FILEkit©, NL	2014	Baukultur – Denk deine Stadt anders, Ausstellungssatelliten und Fotowettbewerb zum öffentlichen Raum (mit inspirin und nonconform), Wien, AT	2003	1. Internationale Architecturebiennale Rotterdam, Institut für Architektur, NL
2013	Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit für das Niederösterreich Haus Krems, AT	2002	Staatspreis für experimentelle Tendenzen in der Architektur, für die Projekte: du findest stadt / ct_map / Toronto Barbecue und rent-a-hitchhiker, AT	11–13	RE-CYCLE – Strategies for architecture, city and planet, MAXXI Museum, Rom, IT / Pierresvives, Montpellier, FR		
2012	Niederösterreichischer Baupreis Q4 – Anerkennung für das Niederösterreich Haus Krems, AT			2012	Neue Architektur in Südtirol 2006-2012, Kunst Meran, Meran, IT		Lehrtätigkeit
2012	klima:aktiv – Auszeichnung der ÖGNB (Österreichische Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) für innovative und nachhaltige Gebäude für das Niederösterreich Haus Krems, AT			2011	54. Internationale Kunstausstellung, La Biennale di Venezia, Italienischer Pavillon, IT	2024	Workshop, Tokyo Institute of Technology, Japan
2012	GreenBuilding Award für das Niederösterreich Haus Krems – größtes Passivbürohaus Österreichs, AT	Ausstellungen (Auswahl)		2011	Corrispondenze Impreviste, italienisches Kulturinstitut – Padiglione Italia nel mondo, Wien, IT	seit 21	Lehrauftrag, TU Wien, AT – Gebäudelehre und Entwerfen am Institut für Architektur und Entwerfen
2011	Architekturpreis Südtirol in den Kategorien Wohnen für die Wohnsiedlung Kaltern und öffentlicher Bau für den Kindergarten Terenten, IT	2024	Social. Spaces. Matter. SHIBAURA HOUSE, Tokyo, Japan	2011	Platz da! European Urban Public Space, AzW, Vienna, AT	seit 18	Professur für Wohnbau und Entwerfen, TU Wien, AT
2011	Steirischer Holzbaupreis für Hochstapler – Festivalzentrum des steirischen herbstes, AT	2023	SOCIAL. SPACES. MATTER. (Einzelausstellung) Architektur Forum Aedes, Berlin, DE	10–11	12. Internationale Architektur- ausstellung, La Biennale di Venezia, Österreichischer Pavillon, IT	16-18/20	Lehrauftrag, TU Graz, AT – am Institut für Städtebau
2010	Top 10 Finalist beim Iakov Chernikhov Price (Preis für das innovativste junge Architekturbüro weltweit), RU	2022	Mehr als gewohnt, vai, Dornbirn, AT	2010	London Festival of Architecture, The Architecture Foundation, UK	2018	Gastprofessur, NDU St. Pölten, AT – Innenarchitektur und 3D-Gestaltung
2010	Contractworld Award – 1. Preis in der Kategorie Hotel für das Million Donkey Hotel, DE	2022	SCHÖN HIER. ARCHITEKTUR AUF DEM LAND, DAM, Neu-Anspach, DE	2010	Public Design Festival, Salone del Mobile, Mailand, IT	13-18	Gastprofessur, Kunstuniversität Linz, AT – raum&design strategien
2009	Architectural Review Awards for Emerging Architecture für das Million Donkey Hotel – als eines der 25 besten Projekte der Welt, UK	2021	HUMAN SCALE REMEASURED, Architektur Forum Aedes, Berlin, DE	2010	National Taiwan Museum of Fine Arts, TW	2017	Leitung der Freihaus-Summerschool, Münster, DE
2008	Förderpreis für Architektur der Stadt Wien, AT	2020	Welcome to the Re_Public, Liebling Haus, Tel Aviv, ISR	2009	3. Shenzhen Biennale, Bi-city Biennale of Urbanism / Architecture, CN	15/16	Leitung der Klasse Public Space, Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg, AT
2008	Preis für die beste Ausstellungs- architektur der Vienna Fair für Galerie Christine König und Galerie Senn, AT	2020	Constructive Alps – Bauen für das Klima, Alpines Museum, Bern, CH	2009	2. Kanarische Biennale für Kunst, Bienal de Canarias, Las Palmas, ES	2015	Leitung der Klasse Nanotouristic Strategies, Architectural Association Summer School, SL
2007	The Chicago Athenaeum International Architecture Award für das Winecenter, USA	2020	Bauherrenpreis der HYPO Vorarlberg, vai, Dornbirn, AT	08-09	Cities of Desire: Vienna versus Hongkong, Hong Kong Arts Centre, CN / Galerie IG Bildende Kunst, Wien, AT	03-11	Lehrauftrag, Kunstuniversität Linz, AT – raum&design strategien
2004	Bauhaus Award – Nominierung und Anerkennungspreis, DE	2018	Neue Architektur in Südtirol, Kunst Meran, IT	2010	11. Internationale Architektur- ausstellung, La Biennale di Venezia, Italienischer Pavillon, IT	2011	Workshop, Bergen School of Architecture, NO
2004	2. Preis ex aequo bei freiraum 02 von der Standard und MAX on top für Urbane Strategien, AT	2018	RHINE-MAIN – Living the Region, DAM, Frankfurt, DE	2010	parcours d'architecture en Europe, CAUE du Bas-Rhin, Straßburg, FR	2010	Leitung einer Meisterklasse, Sommerschule, Bauhaus Kolleg Dessau, DE
2004	2. European Prize – für öffentlichen Raum & urbane Strategien (Finalist), ES	2018	m3 festival / Art in Space, Prague, CZ	2010	3. Triennale für Gegenwartskunst Guangdong, Museum of Art, CN	2010	Interdisziplinärer Workshop, Kunst- Universität Linz, AT
		16-18	Hosting the Dolomites, Schusev State Museum of Architecture, Moskau, RU / Italienische Botschaft Wien, AT / Oris House of Architecture, Zagreb, HR / Bensousan Han, Thessaloniki, GR	2008	out of context, Galerie Prisma, Bozen, IT		
		15-18	DAHEIM – Bauen und Wohnen in Gemeinschaft, DAM, Frankfurt, DE / vai, Dornbirn, AT / ZT Kammer, Salzburg, AT	2007	28. Internationale Architekturbiennale von São Paulo, Ciccillo Matarazzo Pavillon, BR		Zahlreiche Jury- und Gestaltungsbeiratstätigkeiten im In- und Ausland
		2016	Bikology, Museum of Applied Arts, Budapest, HU	2006	10. Internationale Architektur- ausstellung, La Biennale di Venezia, Französischer Pavillon, IT		
		2015	Schulen Bauen in Südtirol – Zwischen Architektur und Pädagogik, Architekturstiftung Südtirol, Bozen, IT	05-06	WeinArchitektur, AzW, Wien, AT / DAM, Frankfurt, DE		

feld72
Architekten
ZT GmbH
Architektur
Urbane Strategien

Josefstädter Straße 74
1080 Wien
T +43 1 9240499
office@feld72.at
www.feld72.at